

Amtsbote



Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortsteilen
www.stadt-zerbst.de

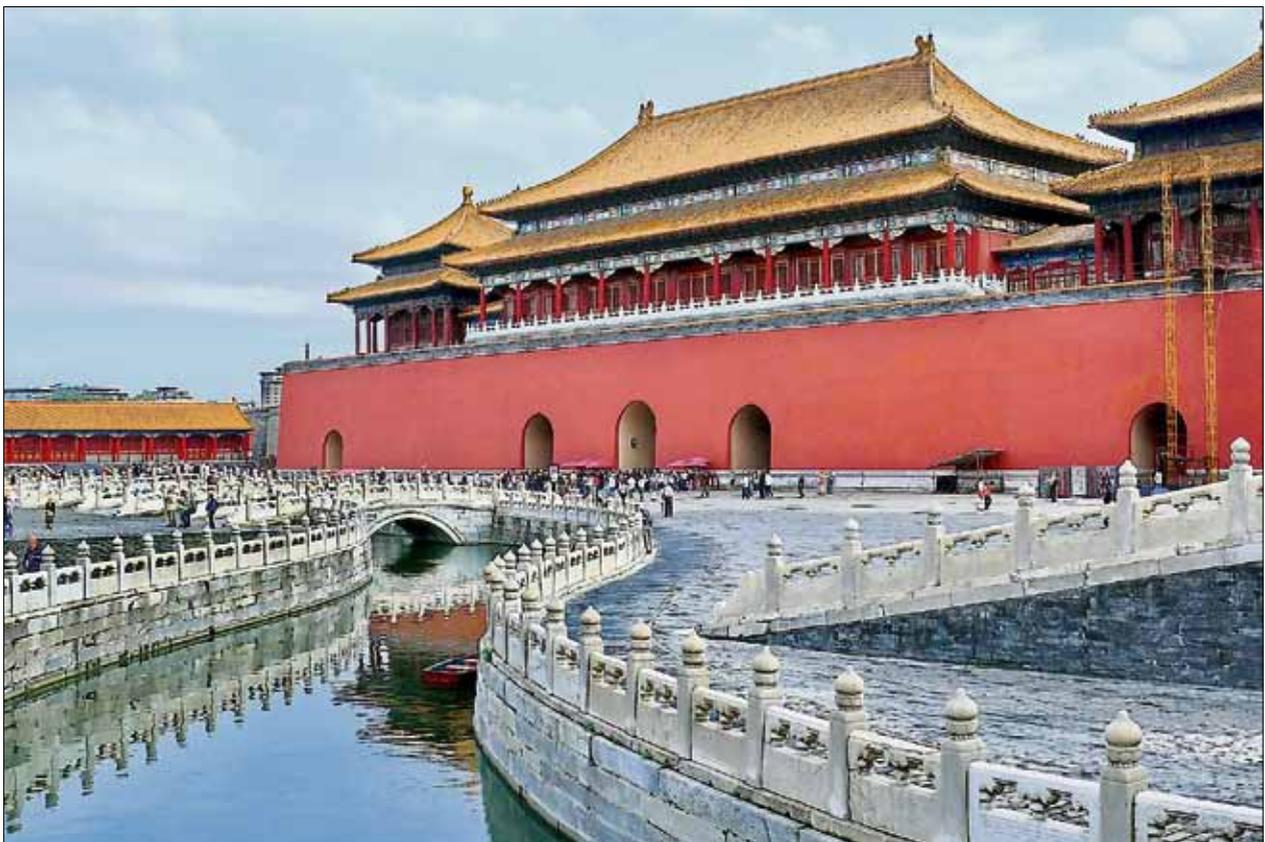
Jahrgang 6 · Nummer 5 · Freitag, den 2. März 2012

Dia-Visionsschau

von und mit Erika und Werner Marx

China - die Geschichte der Drachenkinder

Freitag, 2. März 2012, 19:30 Uhr,
Stadthalle Zerbst/Anhalt



Verbotene Stadt in Peking



Im Rahmen der 47. Zerbster Kulturfesttage 2012 präsentieren die beiden Reisefotografen Erika und Werner Marx Fotoimpressionen aus dem „Reich der Mitte“. Erleben Sie dabei die unzähligen Facetten dieses Landes und tauchen Sie mit dem Autor in die uralte Geschichte Chinas ein.

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
Anhalt-Bitterfeld
in Bitterfeld 0 34 93/5 13 -1 50

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60
Stadtverwaltung
Zerbst/Anhalt 0 39 23/75 40
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 08 00/7 74 26 20
Heidewasser GmbH 0 39 23/61 04 15
Abwasser- u.
Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77
Bereitschaft AWZ
Elbe-Fläming
ab 01.06.2011 0 39 23/61 04 44

Strom

Nur Stadtgebiet
Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 0 39 23/7 37 50
Ortsteile Zerbst/Anhalt
über AVACON direkt 01 80/1 28 22 66

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH Schöne-
beck 0 39 23/24 64

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der
Praxis, danach telefonisch

03.03./04.03.2012

Dr. Chr. Jakob Praxis Zerbst,
Mühlenbrücke 72
Tel. 0 39 23/24 10

10.03./11.03.2012

ZÄ S. Sandmann Praxis Güterglück,
Bahnhofstraße 12
Tel. 03 92 47/209

*Eine mächtige Flamme
entsteht aus einem
winzigen Funken.*

Dante Alighieri

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt

Zeitraum vom 02.03.2012 bis 15.03.2012

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

Freitag, 02.03.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus 8
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Samstag, 03.03.2012

Frau Dr. Grübler
Praxis Zerbst, Puschkinpro-
menade 6
Tel.: 0 39 23/42 07
privat 0 39 23/42 07

Sonntag, 04.03.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 05.03.2012

Frau Dr. Wesenberg
Praxis Zerbst, Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62

Dienstag, 06.03.2012

Frau Dr. K. v. Wulffen
Praxis Loburg, Markt 11

Tel.: 03 92 45/9 11 59

privat 01 72/9 99 82 37

Mittwoch, 07.03.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 08.03.2012

Herr Dr. A. Köhler
Praxis Zerbst, Heidedorplatz 1c
Tel.: 0 39 23/34 96
privat 0 39 23/78 21 29

Freitag, 09.03.2012

Herr Dr. Eiß
Praxis Zerbst,
Dessauer Str. 46
Tel.: 0 39 23/34 01
privat 01 71/3 24 30 09

Samstag, 10.03.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Sonntag, 11.03.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 12.03.2012

Herr Dr. Reichel
Praxis Zerbst, Breite 34
Tel.: 01 73/9 16 44 69

Dienstag, 13.03.2012

Frau DM Herms
Praxis Zerbst,
Fr.-Naumann-Str. 33
Tel.: 0 39 23/24 47
Handy 01 76/99 21 42 93

Mittwoch, 14.03.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 15.03.2012

Frau Dr. K. Peters
Praxis Zerbst, Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62

Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr **je-
weils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages**

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung. Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf

Tel. 112

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld

Tel. 0 34 93/51 31 50

Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 02.03.2012 bis 15.03.2012

Redaktionsschluss am 21. Februar 2012

Freitag, d. 02.03.2012

Raben-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Samstag, d. 03.03.2012

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt

Sonntag, d. 04.03.2012

Drei-Linden-Apotheke
Loburg

Montag, d. 05.03.2012

Katharina-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Dienstag, d. 06.03.2012

Neue Apotheke
Zerbst/Anhalt

Mittwoch, d. 07.03.2012

Bären-Apotheke Lindau

Donnerstag, d. 08.03.2012

Raben-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Freitag, d. 09.03.2012

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anh.

Samstag, d. 10.03.2012

Drei-Linden-Apotheke
Loburg

Sonntag, d. 11.03.2012

Jever-Apotheke Zerbst/Anh.

Montag, d. 12.03.2012

Neue Apotheke Zerbst/Anh.

Dienstag, d. 13.03.2012

Bären-Apotheke Lindau

Mittwoch, d. 14.03.2012

Raben-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Donnerstag, d. 15.03.2012

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anh.

- Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 24 62

- Neue Apotheke

Dessauer Str. 41 - 43

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 06

- Raben-Apotheke
Markt 25

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 81

- Katharina-Apotheke

Breite 21

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 7 37 40

- Bären-Apotheke

Flecken 4

39264 Lindau

Tel. (03 92 46) 331

- Drei-Linden-Apotheke

Markt 4

39279 Loburg

Tel. (03 92 45) 9 14 65

- Jever-Apotheke

Fritz-Brandt-Str. 6

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 48 70 70

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungen des Stadtrates

Vorläufige Tagesordnung

- **33. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 06.03.2012 um 17:00 Uhr**
- **in der Stadtverwaltung Zerbst, Schloßfreiheit 12, Beratungsraum 52**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 07.02.2012
- 4 Vorstellung: Bebauung Ecke Markt/Fuhrstraße
- 5 Beschluss zur dauerhaften Einrichtung der Grablege für die in St. Bartholomäi zwischengelagerten Särge des Hauses Anhalt BE: Herr A. Dittmann, Amtsleiter, Herr D. Herrmann, Vors. Schlossverein, Herr D. Landmann, Vors. des Gemeindekirchenrates von St. Bartholomäi BV/515/2012
- 6 Gemeinsamer Beratungspunkt mit dem Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur Thematik „Tribüne“ im Schlossgarten
- 7 Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) BV/492/2012
- 8 Wechsel des Vorhabenträgers zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 02/2009 „Solarkraftwerk Flugplatz Zerbst/Anhalt“ BV/513/2012
- 9 Vorstellung des Vorentwurfes zur 1. Änderung und Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2009 „Allfein Feinkost GmbH und Co. KG, Standort Zerbst/Anhalt“ BV/514/2012
- 10 Mitteilungen
- 11 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 13 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 07.02.2012
- 14 Beschluss zur Durchführung von Einzelvorhaben im städtebaulichen Sanierungsgebiet „Altstadt Zerbst“ BV/512/2012
- 15 Mitteilungen
- 16 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 17 Schließung der Sitzung

gez. Helmut Seidler
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **29. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Dienstag, dem 06.03.2012 um 17:00 Uhr**
- **Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Beratungsraum 52**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Beschluss zur dauerhaften Einrichtung der Grablege für die in St. Bartholomäi zwischengelagerten Särge des Hauses Anhalt BV/515/2012
4. Gemeinsamer Beratungspunkt mit dem Bau- und Stadtentwicklungsausschuss zur Thematik Tribüne im Schlossgarten
5. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **30. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Dienstag, dem 13.03.2012 um 18:30 Uhr**
- **Walternienburg, Bürgerhaus, Güterglücker Straße 1a**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 28. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 14. Febr. 2012
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der 29. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 6. März 2012
4. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
5. Auswertung der Besichtigung Kita „Märchenland“
6. Auswertung Besichtigung Grundschule Walternienburg
7. Mitteilungen
8. Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
10. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 28. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 14. Febr. 2012
11. Mitteilungen
12. Anfragen, Anträge und Anregungen
13. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph
Ausschussvorsitzender

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Nedlitz** findet am **05.03.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: **Bürgerhaus Nedlitz, Lindenallee 42, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.01.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Nedlitz und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes BV/516/2012
7. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Nedlitz und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes BV/517/2012
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
9. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

10. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
11. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
12. Bestätigung der Niederschrift der nicht-öffentlichen Sitzung vom 17.01.2012
13. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
15. Schließung der Sitzung

Mario Buge
Ortsbürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 155 ff. der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt in der Sitzung am 25.01.2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf	28.717.400 Euro
in der Ausgabe auf	28.717.400 Euro

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf	8.258.900 Euro
in der Ausgabe auf	8.258.900 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 2.695.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2012 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuern
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 305 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 355 v. H.
2. Gewerbesteuern 350 v. H.
3. Abweichende Steuersätze

Entsprechend § 12 der Gebietsänderungsvereinbarungen für die Eingliederung der Gemeinden der ehemaligen Verwaltungsgemeinschaft Elbe- Ehle- Nuthe in die Gemeinde Zerbst/Anhalt zum 1.1.2010 werden abweichende Steuersätze für folgende Ortschaften festgesetzt:

		Grund- steuer A %	Grund- steuer B %	Gewerbe- steuer %
1	Bornum	250	300	250
2	Buhendorf	300	300	310
3	Deetz	305	355	350
4	Dobritz	300	350	350
5	Gehrden	300	300	300
6	Gödnitz	300	300	300
7	Grimme	300	330	300
8	Güterglück	300	300	300
9	Hohenlepte	300	300	300
10	Jütrichau	300	300	300
11	Leps	300	300	300
12	Lindau	270	350	310
13	Moritz	300	300	300
14	Nedlitz	400	400	400
15	Nutha	300	300	300
16	Polenzko	300	300	300
17	Reuden	230	330	300
18	Steutz	400	330	300
19	Straguth	305	355	350
20	Walternienburg	300	300	300
21	Zernitz	270	350	300

Zerbst/Anhalt, den 20.02.2012

Behrendt
Bürgermeister
Im Original unterzeichnet und gesiegelt

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2012

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung beinhaltet keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Zustimmung zur Haushaltssatzung 2012 wurde mit Schreiben vom 14.02.2012 von der Kommunalaufsicht erteilt. Die Haushaltssatzung 2012 liegt nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung LSA vom 05.03.2012 bis 15.03.2012 zur Einsichtnahme im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Raum 53, zu den Dienstzeiten

montags	von 9.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
freitags	von 9.00 bis 12.00 Uhr

aus.

Zerbst/Anhalt, 20.02.2012

Behrendt
Bürgermeister
Im Original unterzeichnet

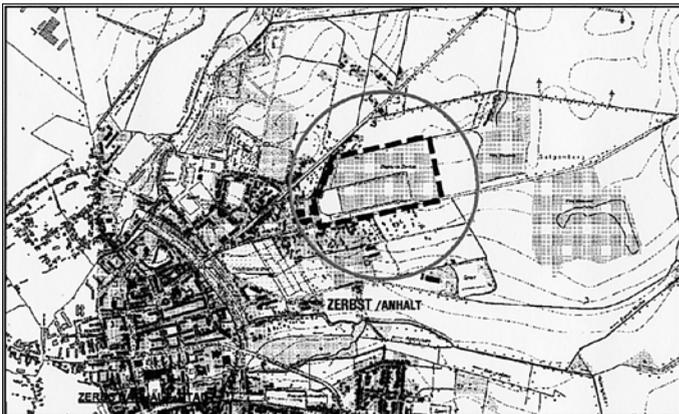
Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt

Die vom Stadtrat am 26.10.2011 in öffentlicher Sitzung beschlossene 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt (Feststellungsbeschluss-Nr.: 443/2011/III) wurde mit Bescheid vom 01.02.2012 vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld unter Az.: 63-03555-2011-50 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes befindet sich in der Flur 15 der Gemarkung Zerbst und beinhaltet folgende Flurstücke: 47 teilweise; 48/1 teilweise; 48/2; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 58; 59; 60; 61; 62; 63; 64 teilweise; 65 teilweise; 66 teilweise; 67 teilweise; 524/108; 525/108 teilweise; 526/103; 527/103; 102; 101; 100; 99; 98/2; 98/1; 97; 96; 95; 94; 93; 92; 91; 90; 89; 88 teilweise; 87 teilweise; 86 teilweise; 537. Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes wird umgrenzt

- nördlich durch die L 55 (Dobritzer Straße)
- östlich durch landwirtschaftliche Fläche
- südlich durch die L 121 (Pulspfordaer Straße)
- westlich durch das Gewerbegrundstück Pulspfordaer Straße 9 und den Garagenkomplex Dobritzer Straße



[Geobasisdaten/TK 10 2010] © LVermGeoLSA
(www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) A-18-187-2010-7

Jedermann kann die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung mit Umweltbericht sowie zusammenfassender Erklärung von diesem Tage an im Planungsamt des Bau- und Ordnungsdezernates der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt während der Dienstzeiten und nach Terminvereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie beachtliche Mängel im Abwägungsvorgang nach § 214 Abs. 3 werden gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Zerbst/Anhalt geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Zerbst/Anhalt, 15. Februar 2012


Behrendt
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt

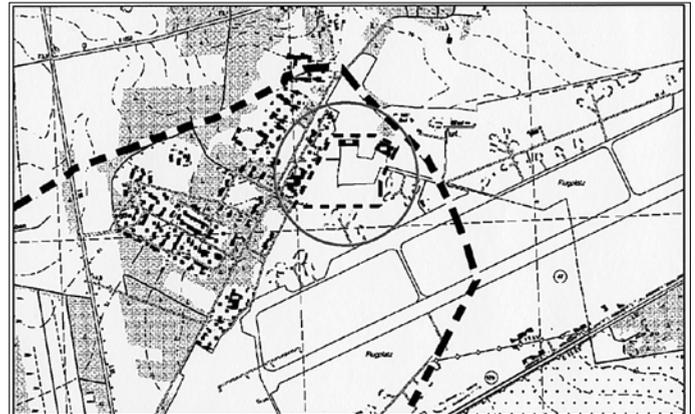
Die vom Stadtrat am 26.10.2011 in öffentlicher Sitzung beschlossene 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt (Feststellungsbeschluss-Nr.: 442/2011/III) wurde mit Bescheid vom 01.02.2012 vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld unter Az.: 63-03495-2011-50 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Der Geltungsbereich der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes befindet sich auf dem Flugplatzgelände nördlich der Landebahn, Flur 18 der Gemarkung Zerbst und beinhaltet eine 9,4 ha große Teilfläche des Flurstücks 8.

Der Geltungsbereich wird begrenzt

- im Süden durch eine fiktive Baugrenze zwischen den ehemaligen Shelter (Flugzeugunterstände) an der ehemaligen Rollbahn des Flugplatzes
- im Norden durch angrenzendes Grünland,
- im Westen durch vorhandene Shelter und vorhandenes Grünland und
- im Osten durch die vorhandene Erschließungsstraße.



[Geobasisdaten/TK 10 2010] © LVermGeoLSA
(www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) A-18-187-2010-7

Jedermann kann die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung mit Umweltbericht sowie zusammenfassender Erklärung von diesem Tage an im Planungsamt des Bau- und Ordnungsdezernates der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Verwaltungsgebäude Puschkinpromenade 2, Zimmer 10 in 39261 Zerbst/Anhalt während der Dienstzeiten und nach Terminvereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie beachtliche Mängel im Abwägungsvorgang nach § 214 Abs. 3 werden gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Zerbst/Anhalt geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Zerbst/Anhalt, 15. Februar 2012


Behrendt
Bürgermeister



Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Mitarbeiterin verabschiedet

Vor einigen Tagen wurde die langjährige Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Frau Ilona Saalfeld, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Saalfeld war seit 1970 bei der Stadt Zerbst/Anhalt beschäftigt und war dort vornehmlich im Bereich der Bauverwaltung tätig. Sie kann damit auf eine Beschäftigungszeit von über 40 Jahren zurückblicken.

Bürgermeister Helmut Behrendt würdigte während der Verabschiedung im Beisein von weiteren Verwaltungsvertretern, die erbrachten Leistungen der ehemaligen Beschäftigten.

Für den nun folgenden Lebensabschnitt wünschten ihr der Bürgermeister sowie ihr langjähriger Vorgesetzter alles Gute und persönliches Wohlergehen.



Ilona Saalfeld nahm die Glückwünsche des Zerbster Bürgermeisters, Helmut Behrendt, und dem Leiter der Bauverwaltung, Bernd Köhler, anlässlich ihrer Verabschiedung in den Ruhestand entgegen.

Schließung des Museums

In Vorbereitung der neuen Ausstellung „Anhalt|800“ wird das Museum der Stadt Zerbst/Anhalt nach den 47. Zerbster Kulturfesttagen

vom 12. März bis 31. März 2012

geschlossen bleiben. Am 31. März 2012 wird die Ausstellung um 14:30 Uhr feierlich eröffnet.

Kultur - Schule - Freizeit

- Stadt Zerbst/Anhalt - Veranstaltungskalender bis 15. März 2012

02.03.2012	16:00 Uhr	Auszeichnungsveranstaltung zur Ausstellung „Junge Kunst in Anhalt“	Gymnasium Francisceum Zerbst/Anhalt
02.03.2012	19:30 Uhr	Dia-Visions-Schau: mit dem Thema „China“	Stadthalle Zerbst/Anhalt
03.03.2012	9:30 Uhr	1. Zerbster Vereinsforum mit einer Präsentation von Vereinen	Gymnasium Francisceum
03.03.2012	14:30 Uhr	Singen im Alumnatskorridor mit dem Kammerchor Zerbst e. V.	Gymnasium Francisceum, Alumnatskorridor
03.03.2012	20:00 Uhr	„Anhalt galaktisch“ galaktische Party mit Filmvorführung und Außerirdische	Kulturkeller, Breite 10, Zerbst/Anhalt
04.03.2012	10:00 Uhr	Briefmarken Tausch-Sonntag im Rahmen der Zerbster Kulturfesttage	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
04.03.2012	16:00 Uhr	„Hautnah“ - Chris und Frank live mit Band	Stadthalle Zerbst/Anhalt
05.03.2012	14:00 Uhr	Karten- und Brettspiele für alle	DRK Begegnungsstätte, Markt 11
06.03.2012	10:00 Uhr	Sitztanzgruppe bis 11:00 Uhr	DRK Begegnungsstätte, Markt 11
06.03.2012	14:30 Uhr	Lesen, Lachen, Sachen machen	Stadtbibliothek, Dessauer Str.
07.03.2012	14:30 Uhr	Vorlesewettbewerb um den Lesekönig der 3. Klassen - Stadtentscheid	Stadtbibliothek, Dessauer Str. 23a
07.03.2012	18:00 Uhr	Vortrag „800 Jahre Anhalt“ von und mit Oberkirchenrat i. R. Dietrich Franke	Vortragsraum der Kreissparkasse ABI, Zerbst/Anhalt
08.03.2012	10:00 Uhr	Tag der offenen Tür in der Grundschule Im Ankuhn	Grundschule Im Ankuhn
08.03.2012	10:00 Uhr	„Vogelhochzeit“ Konzert der Schüler für die Kindergartenkinder	Grundschule An der Stadtmauer
08.03.2012	16:00 Uhr	Schülerkonzert Astrid-Lindgren-Grundschule zu den Zerbster Kulturfesttagen	Stadthalle Zerbst/Anhalt
08.03.2012	19:00 Uhr	Vortrag „Zum Briefwechsel von Zarin Katharina und Fürstin Daschkowa“ zwei Katharinen im Gespräch von Frau Prof. Goes aus Magdeburg	Vortragsraum der Kreissparkasse ABI, Zerbst/Anhalt

08.03.2012		Sag „Dankeschön“ mit roten Rosen - mit den „Original Saaletalern“	Gaststätte „Am Weinberg“ Garitz
09.03.2012		Ein unvergessenes Erlebnis-Musical, Schlager und Operette	Gaststätte „Am Weinberg“ Garitz
09.03.2012	18:00 Uhr	Voll auf Musik-Liederabend	Gymnasium Francisceum Zerbst/Anhalt
10.03.2012	8:45 Uhr	Frühstückstreffen für Frauen	Stadthalle Zerbst/Anhalt
10.03.2012	15:30 Uhr	Märchentheater Fingerhut - Puppentheater	Ev. Grundschule, Schloßfreiheit 19
11.03.2012	16:00 Uhr	Abschlusskonzert zu den 47. Zerbster Kulturfesttage es singt der „Höft-Chor“	Stadthalle Zerbst/Anhalt
11.03.2012	14:30 Uhr	„Der Schatz der weißen Falken“ Flimmerstunde ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 8 Jahre	Schauschmiede Steutz
12.03.2012	14:00 Uhr	Tanznachmittag mit Live-Musik und Abendessen	DRK Begegnungsstätte, Markt 11
14.03.2012	10:30 Uhr	Seniorentanz bis 11:30 Uhr	DRK Begegnungsstätte, Markt 11
15.03.2012	15:00 Uhr	Tag der offenen Tür - Ganztagschule „Ciervisti“	Ganztagschule, Fuhrstr. 40

Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Markt 11, Tel.: 0 39 23/23 51

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungen 2012 in der Stadthalle Zerbst/Anhalt

02.03.2012 19:30 Uhr	Dia-Schau „China“ 47. Zerbster Kulturfesttage	09.06.2012	Kinder- und Jugendtanztag	
04.03.2012 16:00 Uhr	Frank Schöbel und Chris Doerk im Konzert „Hautnah“	15.07.2012 17:00 Uhr	Konzert der Staatskanzlei	
08.03.2012 16:00 Uhr	Schüler der Astrid Lindgren Grundschule zeigen ihr Schulprogramm	01.08.2012 13:00 Uhr	Seniorenfest der Volkssolidarität	
10.03.2012 08:45 Uhr	Frühstückstreffen für Frauen	13.10.2012 08:45 Uhr	Frühstückstreffen für Frauen	
11.03.2012 16:00 Uhr	Abschlusskonzert zu den 47. Zerbster Kulturfesttagen mit dem „Höft-Chor“ aus Rheinsberg	14.10.2012 15:00 Uhr	Primavera „Die Musik- und Comedy-Show“	
24.03.2012 19:30 Uhr	19. Frühlingsball des Tanzclub Zerbst e. V.	21. + 22.10.2012	Antik- und Sammelbörse	
25.03.2012 20:00 Uhr	Zauber der Travestie	11.11.2012 18:00 Uhr	Dreams of Musical	
28.03.2012 13:00 Uhr	Frühlingsfest der Volkssolidarität mit Vincent und Fernando	02.12.2012 13:00 Uhr	Adventsfeier der Volkssolidarität	
28.04.2012 16:00 Uhr	Konzert „Die Paldauer“	08.12.2012	Konzert Kreismusikschule „Johann Friedrich Fasch“	
05.05.2012	Jugendweihfestveranstaltungen	10.12.2012	Konzert „Sternstunden zur Weihnachtszeit“	
		15.12.2012	Akkordeonkonzert der Musikschule „Happy Harmonie“	
		31.12.2012 19:00 Uhr	Silvesterveranstaltung	

10./11. März Tag der offenen Töpferei in Zerbst/OT Kämeritz

Der Tag wird deutschlandweit zum 7. Mal begangen und ist der Auftakt des Töpferjahres.

Immer am 2. Wochenende im März besteht die Möglichkeit, sich in allen teilnehmenden Töpfereien umzuschauen, zu kaufen und die verschiedenen Angebote zu nutzen.

Info über die beteiligten Töpfereien unter www.tag-der-offenen-toepferei.de

Mein Tag der offenen Töpferei steht in diesem Jahr unter dem Motto „aller guten Dinge sind 3 ...“.

In meiner Werkstatt möchte ich das Drehen an der Töpferschei-

be demonstrieren. Es besteht auch die Möglichkeit, sich selbst an der Töpferscheibe oder im freien Gestalten mit Ton auszuprobieren. Die Stücke werden selbstverständlich gebrannt und können noch vor Ostern abgeholt werden.

Es gibt Kaffee und selbst gebackenen Kuchen und jeder Kunde erhält eine Teekanne der „besonderen Art“ gratis dazu.

Öffnungszeiten von 10.00 bis 18.00 Uhr an beiden Tagen
Detlef Leps



Neues und Interessantes aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt



Anschrift: Dessauer Str. 23a,
39261 Zerbst/Anhalt

Leiterin: Frau Benecke

Tel. (0 39 23) 24 53 • Fax: (0 39 23) 77 85 18

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

Homepage mit Online-Katalog: www.stadtbibliothek-zerbst.de

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Neu!!!

Jeden 1. Dienstag im Monat 15:30 bis 16:30 Uhr:

Bücherwurm Willi lädt ein: „Lesen, Lachen, Sachen machen“

Haben Sie sich schon auf unserer Homepage www.stadtbibliothek-zerbst.de über unsere Angebote informiert?

Dann haben Sie sicher auch im Online-Katalog nach Medien in unserem Bestand gesucht oder vielleicht sogar in Ihrem Bibliothekskonto die Leihfrist Ihrer ausgeliehenen Bücher, Zeitschriften, CDs, Hörbücher oder DVDs kontrolliert oder selbst verlängert. Gern erklären wir Ihnen auch persönlich, wie das geht.

Glattauer, Daniel:

Ewig dein: Roman/Daniel Glattauer. - Wien: Deuticke, 2012. - 205 S.

ISBN 978-3-552-06181-1

IK: Beziehung; Liebe

Im Supermarkt lernt Judith, Mitte dreißig und Single, Hannes kennen; Architekt, ledig und in den besten Jahren. Hannes ist nicht nur der Traum aller Schwiegermütter - auch Judiths Freundeskreis ist restlos begeistert. Und anfangs ist sie das ja auch ...

Taylor, Simon:

Der Mönch: Das Leben des Bruders Duscath von ihm selbst erzählt/Simon Taylor.

Aus dem Engl. - Lizenzausg. - Augsburg: Weltbild, 2001. - 749 S.

ISBN 3-8289-6919-4

IK: Historisches; Mittelalter; Kloster

Simon Taylors facettenreiches Mittelalter-Epos schildert das klösterliche Leben, das von Verrat, Intrige und Mord erschüttert wird. Die dramatischen Konflikte spiegeln die großen geistigen, politischen und religiösen Auseinandersetzungen einer Welt im Umbruch wider ...

Hawkes, Judith:

Der kalte Hauch des Flieders/Judith Hawkes. - Neuausg. - Reinbek bei Hamburg; Rowohlt, 2004. - 507 S.

ISBN 3-499-23669-9

IK: Spannung

Sally und David Curtiss, von Beruf Parapsychologen, mieten sich für den Sommer in einem alten Haus in Neuengland ein. Dort soll es angeblich spuken...

Coelho, Paulo:

Die Hexe von Portobello/Paulo Coelho.

Aus d. Brasilianischen. - Lizenzausg. -

Augsburg: Weltbild, 2008. - 300 S.

ISBN 978-3-8289-9392-1

IK: Hexen; Zigeuner

Eine rumänische Zigeunerin, die als Kind von libanesischen Christen adoptiert wurde, lebt jetzt in London und führt das Leben einer modernen jungen Frau. Durch das Tanzen entdeckt sie plötzlich übernatürliche Kräfte in sich, die sie und ihre Umwelt zutiefst verstören ...

Reichs, Kerry:

Braut auf Probe/Kerry Reichs. Aus d. Amerikan. - 2. Aufl. - München: Heyne, 2009. - 526 S.

ISBN 978-3-453-40593-6

IK: Hochzeit; Romantik; Heiteres

„Warum heiraten eigentlich immer die anderen?“ denkt Vi als bei ihren Freundinnen das Heiratsfieber ausbricht ...

Schneider, Robert:

Die Unberührten/Robert Schneider. - München: Albrecht Knaus, 2000. - 252 S.

ISBN 3-8135-0161-2

IK: Kinderarbeit; Musik

Antonia und Balthasar, zwei Bauernkinder, werden zur Kinderarbeit nach Amerika verkauft, wo sie 7 Jahre unzertrennlich sind, bis der Korrepetitor der Metropolitan Opera Antonia singen hört ...

Cannell, Dorothy:

So töte ich den Mann meiner Träume/Dorothy Cannell. - Lizenzausg. - Augsburg: Weltbild, 2001. - 375 S.

ISBN 3-8289-0450-5

IK: Krimi

Am 100. Todestag des Mannes, der in der Bibliothek spukt, kommt die Bibliothekarin zu Tode. Ellie Haskeil entdeckt die Leiche. Das ist der Auftakt eines nur manchmal witzigen Gewitters an Absurditäten und Nebenhandlungen ...

Auszüge aus dem Kursangebote der KVHS Anhalt-Bitterfeld; Standort Zerbst/Anhalt

Fr.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00
(Anmeldung unter: 0 34 93/3 38 30), www.kvhs-abi.de

Gesellschaft/Recht/Umwelt:

1. Zerbster Vereinsforum, Sa., 03.03., von 10.00 bis 17.00 Uhr
im Francisceum Zerbst/Anhalt

Präsentationen von Vereinen/Workshops für Vereine! **Verein(t) in Zerbst!**

Neben dem bunten Programm der Vereine können Sie Führungen durch das Gymnasium Francisceum genießen, ab 14.00 Uhr steht einem Besuch der Historischen Bibliothek nichts im Weg. Für das leibliche Wohl sorgen die Schüler der HurriCan-S-GmbH im neuen Schülercafé.

(Der Kammerchor gibt ab 14.30 Uhr sein Konzert: Singen im Alumnatskorridor)

Vorträge: Alles Wichtige zu **Patienten- u. Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht** erfahren Sie von RA J. Flügel **Mittwoch, 14. März, ab 14.00 Uhr** (4,30 €), wie man **Lohnsteuer und Sozialversicherungsabgaben sparen** kann, verrät St. Scholz, **Fr., 09.03., ab 09.00 Uhr.** Wer weitere Vorsorge treffen möchte, kann in dem Vortragszyklus (2 x) **Am Ende eines Weges** ab **Mi., 14.03., 18.30 Uhr** viel Informatives zur Vorsorge im Hier und Jetzt erfahren.

ERFOLGREICH SEIN! ein Wochenendseminar von **Sa., 17. bis So., 18. März**, mit Wolfgang Hänsch (zertifizierter Gesundheitsreferent). Er zeigt auf, wie es geht mit dem persönlichen Erfolg! Aber Erfolg ist noch mehr: Gesellschaftlicher Wandel und Globalisierung erhöhen die Bedeutung des Beherrschens der Geschäftsetikette für Unternehmer. Hierzu leitet Dipl.-Ök.-Päd. J. Brinkel **Sa., 17. März**, das Seminar: **Geschäftsetikette - Meine Kunden sind mir wichtig!** Unter der Rubrik: Sicher im Alter vermittelt POM A. Grob **Mi., 21. März, ab 15.00 Uhr Richtiges Verhalten nach einem Verkehrsunfall** (gebührenfrei), Wer lieber in die Sterne sehen möchte, erhält dazu **Fr., 23.03.**, ab 19.00 Uhr in der Astronomischen Station „S. H. Schwabe“ in Dessau mit Hr. M. Teicher (Leiter) in dem Vortrags- und Beobachtungabend **Sternstunden** die Gelegenheit.

„Das bisschen Haushalt ...“ Familienmanagement leicht gemacht! Stress im Haushalt muss nicht sein! **Freitag, 23.03., ab 18.30 Uhr** vermittelt Fr. Vanda Tipp und Tricks, um tagtäglich Zeit, Energie und Geld einzusparen.

Kunst/Kultur:

Den Umgang mit Ton lernen Interessierte ab **Mo., 12. März, 18.30 Uhr** im **Keramikkurs für Einsteiger.** Frauen, die lieber mit Holz arbeiten möchten, finden in dem **Schreinerkurs für Frauen** (von Frau geleitet) **Sonntag, 11. März, ab 10.00 Uhr** die

Möglichkeit. Im **Schneiderstübchen am Vormittag** mit Tr. Bornowski werden die Grundlagen des Nähens mit Maschine vermittelt. Interessierte erwerben den „Nähmaschinenführerschein“ ab **Dienstag, 20. März, 09.00 Uhr. Papierschöpfen**, dieses alte Handwerk bietet **Do., 22. März, ab 18.30 Uhr** gelebte Tradition mit garantiertem Spaß!

Wer mehr aus seinem Hobby - dem Schreiben - machen oder mit Begeisterung einen kleinen Roman oder auch nur Kurzgeschichten schreiben möchte, dem bietet unser neues Angebot die Plattform. Für Hobbyschriftsteller das **Atelier der Hobby-Literaten ab Mo., 19.03., 18.30 Uhr** (1 x monatl.)

Angebote zur Gesundheit:

Vorträge: Um **Wechselwirkungen von Medikamenten** geht es im Vortrag der Heilpraktikerin S. Jobs **Di., 13.03.** und über die **eigene gute Sorge bei Diabetes mellitus** referiert sie **Di., 02.03.**, jeweils ab **18.30 Uhr**. Die Ernährungsberaterin C. Schmidt gibt **Do., 22.03.**, ab **18.00 Uhr** viele Tipps zur **Gewichtsreduktion ohne Jojo-Effekt**.

Kurse: Ein **Reiki-Infoabend** steht **Do., 15.03.** um **18.30 Uhr** auf dem Programm, zu **Entspannung durch Meditation** verhilft Chr. Mündel immer **Do., 19.30 Uhr** ab dem **15.03.**, „Walk and Talk“ nach Feierabend heißt es im **Nordic-Walkingkurs** ab **Fr., 16.03., 17.00 Uhr** mit Y. Scherz

Sprachen

Englisch - für Anfänger am Vormittag startet - **Di., 13.03., 9.00 Uhr**, **Englisch** am Vormittag „**for Leute mit wenigen Brocken Kenntnis**“ beginnt **Mi., 14. März, 09.00 Uhr** **Englisch - für Anfänger**, Start: **Di., 13.03., 18.30 Uhr**, **Englisch for Business Communication**, sein Wirtschaftsendlich perfektionieren! Start: **Mo., 12.03.; 18.30 Uhr**

EDV/Beruf

Präsentation mit POWERPOINT 2010 ist erlernbar ab **Samstag, 10. März**, an drei aufeinander folgenden Samstagvormittagen, jeweils ab 09.00 Uhr, **Umstieg auf MS Office 2010**, **Do., 15.03.**; 09.00 Uhr, Die **Systematik zum Erstellen von Serienbriefen** wird ab **Mo., 19.03., 18.00 Uhr** vermittelt.

Deutsch - Intensiv (besonders gut geeignet für zukünftige Berufseinsteiger) lernt man ab Montag, 12. März, 17.30 Uhr richtig zu beherrschen. (42,00 €)

Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage unter www.kvhs-abi.de, in unserem Programmheft oder in den Mitteilungen der örtlichen Presse. Am Besten ist es jedoch, uns einfach anzurufen unter Tel. 0 39 23/ 6 11 15 00 bzw. 0 34 93/3 38 30 oder am Standort Zerbst/Anhalt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5 einmal vorbeizuschauen. Hier erfahren Sie immer die aktuellen Angebote! Wir freuen uns auf Sie!

Vereine und Verbände

Einladung

Hiermit werden alle Grundeigentümer bejagdbarer Flächen, gemäß Grundbuch der Gemarkung Steutz, zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Steutz am 15.03.2012 um 19.00 Uhr im Gemeinderaum Steutz eingeladen. Bei Vertretung des Grundstückseigentümers/in durch eine andere Person, muss eine amtlich beglaubigte Vollmacht des Grundstückseigentümers vorgelegt werden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Versammlung
4. Bericht der Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
5. Bestätigung des Berichtes
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bestätigung des Berichtes
8. Bericht der Pächter
9. Verwendung des Pachtzins
10. Beschluss zur Verwendung des Pachtzins
11. Neuverpachtung der Jagdbezirke
12. Beschluss der Neuverpachtung
13. Sonstiges

Vorstand

der Jagdgenossenschaft Steutz

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Lindau

Jagdgenossenschaft Lindau lädt ein

Am Donnerstag, dem 22.03.2012 findet um 19.00 Uhr in der Bahnhofsgaststätte „Anne“ in Lindau die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lindau statt. Dazu sind alle Landeigentümer und Jagdpächter des Bereiches eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- 3) Kassenbericht des Vorstandes
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Bericht der Jagdpächter
- 6) Diskussion
- 7) Entlastung des alten Vorstandes und Schatzmeisters
- 8) Wahl des neuen Vorstandes der JG Lindau
- 9) Schlusswort durch den neuen Vorsitzenden

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Lindau bittet noch einmal alle Jagdgenossen bei veränderten Eigentumsverhältnissen die gültigen Bankverbindungen mitzuteilen, um eine reibungslose Pachtauszahlung zu gewährleisten.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Lindau
i. A. Wolfgang Henze

Einladung der Jagdgenossenschaft Zerbst

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft und Jagdpächter zur Versammlung ein.

Datum: 22.03.2012

Ort: 39261 Zerbst - Am Kux Winkel 6

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Abstimmung und Entlastung des Vorstandes
5. Abstimmung zur Verwendung künftiger finanzieller Mittel
6. Informationen der Jagdpächter
7. Verschiedenes



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Rita Smykalla

berät Sie gern.

Tel.: 03 42 02/3 41 042

Fax: 03 42 02/5 15 06

Funk: 01 71/4 14 40 18

rita.smykalla@wittich-herzberg.de



Jagdgenossenschaft Steckby

Einladung

Am Freitag, dem 30. März 2012, findet um 19:00 Uhr in der Gaststätte Zum Biber in Steckby die turnusmäßige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Steckby statt. Hierzu sind alle Grundstücks- und Landeigentümer von bejagbaren Flächen, in dem Gebiet der Ortschaft Steckby, der Stadt Zerbst/Anhalt (ehemals Gemeinde Steckby) herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgeschlagen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Finanzbericht
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beschlussfassung
8. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrages
9. Schlussbemerkung des Vorstandsvorsitzenden

Der Vorstand

Informationen des Statistischen Landesamtes zum Mikrozensus 2012

Bereits seit Jahresbeginn 2012 erhalten Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte jährliche Haushaltsbefragung.

Der Mikrozensus wird ganzjährig von Januar bis Dezember im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben, 2012 auch das Pendlerverhalten.

Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedstaaten der EU.

Die Informationen sind Grundlage für viele gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 24. Juni 2004 beschlossene Mikrozensusgesetz (BGBl. I S.1350).

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe für bewohnte Gebäude. Sie umfasst ein Prozent der Bevölkerung. Die Stichprobenziehung erfolgt nach einem mathematischen Zufallsverfahren und ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Da die Qualität der zu berechnenden Ergebnisse entscheidend von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl abhängt, besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 7 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz für den überwiegenden Teil der Fragen Auskunftspflicht. Die in den ausgewählten Wohnungen lebenden Haushalte werden 4 aufeinander folgende Jahre befragt. Pflicht ist auch die vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen.

Die vom Statistischen Landesamt geschulten und zuverlässigen Erhebungsbeauftragten kündigen ihren Besuch bei rund 12 000 Haushalten schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen nach den gesetzlichen Bestimmungen der Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die Auskünfte werden nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt anonymisiert. Der geringste Zeitaufwand entsteht, wenn die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich beantwortet werden. Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen

und direkt an das Statistische Landesamt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen.

Das Statistische Landesamt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2012 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Merseburger Straße 2
06110 Halle (Saale)
Tel.: 03 45/23 18 -0
Fax: 03 45/23 18 -9 28
www.statistik.sachsen-anhalt.de
E-Mail: abt4@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Feriencamp 2012 für Kids von 7 bis 12 Jahren



Bei uns könnt ihr was erleben zu folgenden Terminen:

Frühlingsferien	01.04. - 06.04.2012	120,00 Euro
Sommerferien	22.07. - 28.07.2012	150,00 Euro
	29.07. - 04.08.2012	150,00 Euro
	05.08. - 11.08.2012	150,00 Euro
	12.08. - 18.08.2012	150,00 Euro
	19.08. - 25.08.2012	150,00 Euro
	26.08. - 01.09.2012	150,00 Euro
Herbstferien	28.10. - 02.11.2012	120,00 Euro

Unterbringung in 5-Bett-Bungalows

Wir haben immer ein tolles Programm,

je nach Jahreszeit wie z. B. Wanderungen, Grillen, Radtouren, Disco mit Karaoke-Show, Lagerfeuer, Sport und Spiel, verschiedene Bastelarbeiten, Halloweenfete u. a. Überraschungen.

Bitte rechtzeitig anmelden!

Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Wittenberg e. V.
Fläming-Wanderheim Grimme
Marstallstraße 13
06886 Wittenberg
Tel. 0 34 91/44 64 -0
Fax: 0 34 91/4 46 4- 12
E-Mail: awo-kv-wb@t-online.de
Internet: www.awo-wittenberg.de

**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 16. März 2012**

**Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 7. März 2012**

Geburtstage und Jubiläen

Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 17. Februar 2012 bis 1. März 2012 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude!



Redaktionsschluss am 21. Februar 2012

am 17.02.	Frau Gerda Alpen	zum 86. Geburtstag	am 23.02.	Frau Anna Luise Prawitz	zum 83. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Kurt Freihorst	zum 78. Geburtstag	am 23.02.	Herrn Alfred Randau	zum 80. Geburtstag
am 17.02.	Frau Annemarie Klatt	zum 81. Geburtstag	am 23.02.	Walternienburg	
am 17.02.	Frau Adelheid Mangelsdorf	zum 75. Geburtstag	am 23.02.	Herrn Herbert Rottstock	zum 84. Geburtstag
am 17.02.	Güterglück		am 24.02.	Nedlitz	
am 17.02.	Frau Gerda Probst	zum 78. Geburtstag	am 24.02.	Frau Marga Handrich	zum 75. Geburtstag
am 17.02.	Frau Waltraud Schäfer	zum 78. Geburtstag	am 24.02.	Frau Brigitte Harnisch	zum 77. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Fritz Schmidt	zum 85. Geburtstag	am 24.02.	Herrn Günter Meißler	zum 84. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Kurt Abramowski	zum 76. Geburtstag	am 24.02.	Herrn Arous Nazarian	zum 90. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Horst Bergholz	zum 78. Geburtstag	am 24.02.	Frau Margarete Plantikow	zum 80. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Erich Bernt	zum 83. Geburtstag	am 24.02.	Herrn Horst Thiemann	zum 80. Geburtstag
am 18.02.	Frau Anneliese Dittmann	zum 78. Geburtstag	am 24.02.	Gehrden	
am 18.02.	Herrn Manfred Moschner	zum 76. Geburtstag	am 24.02.	Herrn Heinz Volkmann	zum 79. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Hans Scholz	zum 92. Geburtstag	am 24.02.	Frau Helga Wendt	zum 76. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Fedor Stuckert	zum 77. Geburtstag	am 24.02.	Frau Marlies Wilschewski	zum 76. Geburtstag
am 19.02.	Frau Gertrud Adolph	zum 80. Geburtstag	am 24.02.	Frau Gerda Zähle	zum 84. Geburtstag
am 19.02.	Herrn Erich Beiersdorf	zum 77. Geburtstag	am 24.02.	Grimme	
am 19.02.	Frau Rosemarie Helbig	zum 76. Geburtstag	am 24.02.	Frau Frieda Zeitmann	zum 90. Geburtstag
am 20.02.	Frau Ilse Franke	zum 78. Geburtstag	am 24.02.	Nedlitz	
am 20.02.	Frau Edith Schulze	zum 77. Geburtstag	am 25.02.	Frau Helga Gabler	zum 78. Geburtstag
am 20.02.	Bornum		am 25.02.	Frau Ilse Markmann	zum 81. Geburtstag
am 21.02.	Frau Eleonore Bilke	zum 81. Geburtstag	am 25.02.	Bonitz	
am 21.02.	Herrn Fritz Galle	zum 92. Geburtstag	am 25.02.	Herrn Günther Rose	zum 83. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Dieter Germar	zum 77. Geburtstag	am 25.02.	Herrn Karlheinz Steuer	zum 81. Geburtstag
am 21.02.	Pakendorf		am 26.02.	Frau Ursula Bläbing	zum 80. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Willi Mangelsdorf	zum 77. Geburtstag	am 26.02.	Frau Ursula Elz	zum 75. Geburtstag
am 21.02.	Güterglück		am 26.02.	Herrn Walter Kaufmann	zum 77. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Siegfried Naumann	zum 79. Geburtstag	am 26.02.	Tochheim	
am 21.02.	Walternienburg		am 26.02.	Frau Alice Mangelsdorf	zum 82. Geburtstag
am 21.02.	Frau Melitta Ochlast	zum 80. Geburtstag	am 26.02.	Herrn Joachim Rettig	zum 79. Geburtstag
am 21.02.	Frau Hildegard Schuboth	zum 81. Geburtstag	am 26.02.	Frau Gertraude Stoye	zum 81. Geburtstag
am 21.02.	Kleinleitzkau		am 27.02.	Frau Elsa Fricke	zum 91. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Friedrich Wallwitz	zum 85. Geburtstag	am 27.02.	Lindau	
am 22.02.	Herrn Egon Klatt	zum 78. Geburtstag	am 27.02.	Frau Gerda Herrmann	zum 76. Geburtstag
am 22.02.	Garitz		am 27.02.	Walternienburg	
am 22.02.	Herrn Manfred Palm	zum 75. Geburtstag	am 27.02.	Herrn Horst Herrmann	zum 80. Geburtstag
am 22.02.	Frau Erika Sens	zum 80. Geburtstag	am 27.02.	Frau Ingeborg Könnecke	zum 78. Geburtstag
am 22.02.	Lindau		am 27.02.	Pulspforde	
am 22.02.	Frau Elli Zühlsdorf	zum 78. Geburtstag	am 27.02.	Frau Erna Leps	zum 88. Geburtstag
am 23.02.	Herrn Ernst Böhme	zum 78. Geburtstag	am 27.02.	Herrn Otto Letz	zum 77. Geburtstag
am 23.02.	Lindau		am 27.02.	Frau Anna Rönninger	zum 82. Geburtstag
am 23.02.	Frau Else Heinrich	zum 101. Geburtstag	am 27.02.	Frau Hanna Schumann	zum 86. Geburtstag
am 23.02.	Bone		am 27.02.	Frau Erika Stamms	zum 78. Geburtstag
am 23.02.	Herrn Werner Huhn	zum 83. Geburtstag	am 27.02.	Straguth	
am 23.02.	Frau Gisela Leps	zum 76. Geburtstag	am 28.02.	Herrn Manfred Danisch	zum 82. Geburtstag
am 23.02.	Flötz		am 28.02.	Luso	
am 23.02.	Frau Elisabeth Partheil	zum 80. Geburtstag	am 28.02.	Frau Gerda Göritz	zum 87. Geburtstag
			am 28.02.	Frau Irmgard Häusler	zum 82. Geburtstag
			am 28.02.	Herrn Kurt Helbig	zum 77. Geburtstag
			am 28.02.	Lindau	
			am 28.02.	Herrn Hans-Dieter Rettig	zum 79. Geburtstag
			am 28.02.	Frau Anneliese Riewe	zum 81. Geburtstag
			am 28.02.	Herrn Gerd Völzke	zum 85. Geburtstag
			am 28.02.	Herrn Manfred Wallwitz	zum 79. Geburtstag
			am 28.02.	Steutz	
			am 28.02.	Herrn Günter Willmann	zum 80. Geburtstag
			am 28.02.	Herrn Hermann Willno	zum 84. Geburtstag
			am 28.02.	Walternienburg	
			am 29.02.	Frau Ilse Bittner	zum 76. Geburtstag
			am 29.02.	Garitz	
			am 29.02.	Frau Annemarie Eschbach	zum 76. Geburtstag
			am 29.02.	Lindau	
			am 01.03.	Frau Ehrentraud Below	zum 77. Geburtstag
			am 01.03.	Flötz	
			am 01.03.	Frau Klara Nazarenko	zum 75. Geburtstag
			am 01.03.	Frau Eveline Rahne	zum 83. Geburtstag
			am 01.03.	Frau Elisabeth Raue	zum 84. Geburtstag
			am 01.03.	Bias	



Das seltene Jubiläum der „**Diamantenen Hochzeit**“ feierten in Zerbst/Anhalt am **23. Februar 2012** die Eheleute

Frau Ruth und Herr Werner Tiepelmann.
Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt gratuliert nachträglich auf das Herzlichste.

Das Fest der „**Goldenen Hochzeit**“ feierten in Zerbst/Anhalt, Ortsteil Schora, am **17. Februar 2012** das Ehepaar
Frau Rosel und Herr Hans-Joachim Thiele und
am **24. Februar 2012** die Eheleute
Frau Monika und Herr Manfred Kueßner.

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

Termine St. Bartholomäi

- 02.03.2012
17.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst
St. Bartholomäi
- 05.03.2012
16.00 Uhr Frauenkreis - Wertlau
- 05.03.2012
19.30 Uhr Gemeindegemeinderat
Pfarrhaus Siechenstraße
- 11.03.2012
10.00 Uhr Gottesdienst - St. Bartholomäi
- 12.03.2012
19.00 Uhr Gemeindegemeinderat
Pfarrhaus Siechenstraße
- 13.03.2012
18.00 Uhr Jüngerer Frauenkreis - St. Bartholomäi
- 14.03.2012
14.30 Uhr Frauenhilfe - Pfarrhaus Schloßfreiheit
- 18.03.2012
09.00 Uhr Gottesdienst - Nutha
- 18.03.2012
10.00 Uhr Gottesdienst - St. Bartholomäi
- 18.03.2012
10.30 Uhr Gottesdienst - Jütrichau

Termine St. Trinitatis

- 02.03.2012
17.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen
St. Bartholomäi
- 04.03.2012
10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst - St. Trinitatis
- 05.03.2012
14.30 Uhr Christenlehre - St. Trinitatis
16.00 Uhr Singkreis - St. Trinitatis
- 06.03.2012
9.30 Uhr Volksliedersingen - St. Trinitatis
11.00 Uhr Ausstellungseröffnung
Schlesien gestern und heute in St. Trinitatis
- 16.30 Uhr Tranzkreis - Rennstraße 7/9
17.30 Uhr Line Dance - Rennstraße 7/9

- 07.03.2012
14.30 Uhr Christenlehre Garitz
- 08.03.2012
19.00 Uhr Gemeindegemeinderat - St. Trinitatis
- 11.03.2012
10.00 Uhr Gottesdienst - St. Trinitatis
14.00 Uhr Gottesdienst - Pulspforde
- 12.03.2012
14.30 Uhr Christenlehre - St. Trinitatis
16.00 Uhr Singkreis - St. Trinitatis
- 13.03.2012
9.30 Uhr Seniorenfrühstück - St. Trinitatis
14.30 Uhr Bibelstunde - Rennstraße 7/9
16.30 Uhr Tanzkreis - Rennstraße 7/9
17.30 Uhr Line Dance - Rennstraße 7/9
- 14.03.2012
14.30 Uhr Christenlehre Garitz
- 18.03.2012
10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst - St. Bartholomäi
14.00 Uhr Gottesdienst Bornum

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste:

- So., 04.03.
10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)
- So., 11.03.
10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)

Begegnungszentrum:

- Sa., 03.03.
14.00 Uhr 9. Kinder- und Babybasar

Öffnungszeiten des Innenspielplatzes:

- Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr
Am 02.03.12 bleibt der Innenspielplatz geschlossen!

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62a

- Gottesdienste
- | | | |
|----------|------------|-----------|
| Sonntag | 04.03.2012 | 09:30 Uhr |
| Mittwoch | 07.03.2012 | 19:30 Uhr |
| Sonntag | 11.03.2012 | 09:30 Uhr |
| Mittwoch | 14.03.2012 | 19:30 Uhr |

Ausstellung der Gemeinschaft evangelischer Schlesier in Anhalt

Am 6. März 2012, 11:00 Uhr findet die Eröffnung der Ausstellung: „Schlesien - gestern und heute“ in der Kirche St. Trinitatis statt.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.
Pastor i. R. Heinz Lischke



**VERLAG
LW
WITTICH**

Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0, Telefax: (0 35 35) 4 89 - 1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 - 1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt
- redaktionelle Bearbeitung:
Herr Jan Hädrich, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirz
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06, Funk: 01 71/4 14 40 18
Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



BRANDENBURG-TAG



01.–02.
SEPTEMBER 2012

**BRANDENBURG
MIT ALLEN SINNEN**

*... genau, Lübbenau/
Spreewald!*



13. BRANDENBURG-TAG

01. – 02. September 2012

Lübbenau/Spreewald

www.landesfest.de

Stadt Lauta



 Lausitzer
Seenland

10. Besuchertage im
Lausitzer Seenland

30.6.–1.7.2012

Gartenstadt „Erika“ Laubusch

Willkommen im Grünen!

BRIKETFABRIK
ERIKA-LAUBUSCH
1919 - 1993



www.lauta.de

www.lausitzerseenland.de

PRAG HEIZÖL STROM ERDGAS PELLETS

NL Leipzig Döbichauer Str. 72 04435 Schkeuditz
 Infos und Bestellung: **034205/75 30**
0800/2 30 40 50 (gebührenfrei)
www.praeg-energie.de

WIR VERSTEHEN ENERGIE.

lb
 localbook

- lokal
- crossmedial
- tagesaktuell
- werben
- informieren

www.localbook.de

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am **26.04.2012, 10.00 Uhr, im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4**, versteigert werden die im Grundbuch von Walternienburg Blatt 605 eingetragenen Grundstücke lfd. Nr. 1 des BVs, Gemarkung Walternienburg, Flur 2, Flurstück 270/50 zu 290 m² lfd. Nr. 2 des BVs, Gemarkung Walternienburg, Flur 2, Flurstück 399/50 zu 1.397m². Auf dem vorderen straßenseitigen Grundstück lfd. Nr. 1 befinden sich ein in Massivbauweise, nicht unterkellert, mit ausgebautem Dachgeschoss erstelltes Zweifamilienwohnhaus, Baujahr 1920, im Erdgeschoss ist eine abgeschlossene Wohnung mit 46,79 m² und eine Einliegerwohnung mit 27,09 m² vorhanden, im Dachgeschoss ist eine abgeschlossene Wohneinheit mit 83,53 m² vorhanden, ein Wirtschaftsgebäude, ein Heizhaus und ein Gartenhaus. Auf dem hinteren Grundstück lfd. Nr. 2 befinden sich ein angebautes Ateliergebäude, ein Zwischenanbau und ein Garagen- und Wirtschaftsgebäude. Das Grundstück lfd. Nr. 2 wurde mit zwei Gebäuden von dem vorderen Grundstück lfd. Nr. 1 überbaut.

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am: 23.05.2007.

Der Gesamtverkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 86.700 €.

Einzelverkehrswerte: lfd. Nr. 1 (Flurstück 270/50) 61.400 €

lfd. Nr. 2 (Flurstück 399/50) 25.300 €

In einem früheren Termin ist der Zuschlag gemäß § 85a ZVG versagt worden. In diesem Termin kann daher, sofern das Verfahren nicht eingestellt wird, der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Verkehrswertes beträgt.

Es kann Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes und wenn die Kosten höher sind, für diesen Wert verlangt werden. **Eine Barzahlung im Versteigerungstermin ist ausgeschlossen.** Zur Sicherheitsleistung sind Bundesbankschecks und Verrechnungsschecks geeignet, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind. Dies gilt nur, wenn sie von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut oder der Bundesbank ausgestellt und im Inland zahlbar sind. Ferner ist als Sicherheitsleistung zugelassen eine unbedingte, unbefristete und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstituts oder der Bundesbank, wenn die Verpflichtung aus der Bürgschaft im Inland zu erfüllen ist. Die Sicherheit kann auch durch Überweisung auf ein Konto der Gerichtskasse bewirkt werden, wenn der Betrag der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben ist und ein Nachweis hierüber im Versteigerungstermin vorliegt. Bietvollmachten sind in notarieller Form vorzulegen. Interessenten können das Gutachten im Amtsgericht Zerbst während der Sprechzeiten im Zimmer 0,34 und 0,35 einsehen und dort auch die Bankverbindung der Gerichtskasse erfragen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.zvg-portal.de

Amtsgericht Zerbst

- 9 K 37/07 -

Wohlfühlen in den eigenen **4** Wänden

Alte Küche?
Neu in 1 Tag!

Die schlaue Lösung

Nachher

Neue Fronten nach Maß!

PORTAS®-Fachbetrieb
 Petra Görisch
 Büroer Aueweg 15
 06869 Coswig (Anhalt)
 Tel.: **03 49 03/6 87 20**

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

9 Punkte, an denen Sie einen Handwerker messen können:

Den richtigen Handwerker seines Vertrauens zu finden, ist durchaus ein schwieriges Unterfangen. Hier sind neun Eckpunkte gesammelt und in Form von Fragen aufgeschrieben, die Ihnen die Antworten für Ihre Entscheidung etwas erleichtern sollen:

- Seit wann gibt es das Unternehmen am Markt?
- Welche und wie viele Erfolge kann er nachweisen?
- Kann er Referenzen bieten?
- Auf welchen Erfahrungsschatz kann er bauen?
- Wie tritt der Handwerker oder wie treten die Vertreter des Unternehmens auf?
- Wie ist es um sein Fachwissen bestellt?
- Wie gut fühlen Sie sich beraten?
- Wie aussagekräftig ist das Informationsmaterial des Handwerksbetriebes?
- Wie weit geht seine Dienstleistung rund um die Kernaufgabe?

